

Amtliche Bekanntmachung Nr. 012/2024

**Studien- und Prüfungsordnung
der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
B Besonderer Teil
und
C Schlussbestimmungen
für den Studiengang Internationales IT Business
Abschluss: Bachelor of Science
vom 19.06.2024
Version 2 gültig ab dem 01.09.2024**

Aufgrund von § 8 Abs. 5 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 und § 32 Abs. 3 und 4 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der aktuellen Fassung hat der Senat der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft am 18.06.2024 die nachstehende Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung Teil B und C für den Studiengang Internationales IT Business Abschluss: Bachelor of Science beschlossen.

Gliederung

B. Besonderer Teil

- | | |
|------------|--|
| § 40- IIBB | Vorpraktikum |
| § 41- IIBB | Aufbau des Studiengangs |
| § 42- IIBB | Praktisches Studiensemester |
| § 43- IIBB | Lehrveranstaltungen, Studien- und Prüfungsplan |
| § 44- IIBB | Bachelor-Thesis |
| § 45- IIBB | Zeugnis und Urkunde |
| § 46- IIBB | Tabellen zum Studiengang |
| § 47- IIBB | nicht belegt |
| § 48- IIBB | nicht belegt |
| § 49- IIBB | nicht belegt |

C. Schlussbestimmungen

- | | |
|------------|-------------------|
| § 50- IIBB | Inkrafttreten |
| § 51- IIBB | Übergangsregelung |

B. Besonderer Teil

§ 40-IIBB Vorpraktikum

Die Zulassung zum Studium setzt ein Vorpraktikum nicht voraus.

§ 41-IIBB Aufbau des Studiengangs

- (1) Die Regelstudienzeit im Studiengang Internationales IT-Business beträgt sieben Semester. Sie umfasst sechs Theoriesemester, das integrierte Praktische Studiensemester sowie alle Prüfungen einschließlich der Bachelor-Thesis. Das Grundstudium dauert zwei Fachsemester und ist abgeschlossen, wenn die Fachprüfungen zu den Lehrveranstaltungen des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen wurden. Das Hauptstudium dauert fünf Semester.
- (2) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 210 Kreditpunkte (Credits nach dem European Credit Transfer System ECTS).
- (3) Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache abgehalten werden. Hierüber entscheidet zu Semesterbeginn die jeweilige Dozentin oder der Dozent. Für die gleiche Lehrveranstaltung in folgenden Semestern ist diese Entscheidung nicht bindend; es besteht kein Anspruch darauf, dass eine Lehrveranstaltung in deutscher bzw. in englischer Sprache abgehalten wird. Prüfungsleistungen sollen in der Sprache der Lehrveranstaltung erbracht werden. Wird die Lehrveranstaltung auf Deutsch abgehalten, können Prüfungsleistungen auf Antrag in englischer Sprache erbracht werden. Über den Antrag entscheidet die jeweilige Dozentin oder der Dozent.
- (4) Mindestens ein Semester des Hauptstudiums muss im Ausland erbracht werden. In der Regel ist dies das praktische Studiensemester. Auf Antrag kann auch ein Studiensemester (einschließlich des Thesis-Semesters) an einer ausländischen Partnerhochschule angerechnet werden. Über den Antrag entscheidet der Leiter oder die Leiterin des Praktikantenamts.

Studierende, die mindestens ein Jahr im Ausland gelebt haben, können auf Antrag von dem verpflichtenden Auslandssemester befreit werden. Über den Antrag entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 42-IIBB Praktisches Studiensemester

- (1) Die Aufnahme des Praktischen Studiensemesters setzt voraus, dass das Grundstudium erfolgreich abgeschlossen wurde.
- (2) Das Praktische Studiensemester kann vom vierten Fachsemester bis zum sechsten Fachsemester absolviert werden. In der Regel ist es das fünfte Fachsemester. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.
- (3) Die berufspraktische Ausbildung im Praktischen Studiensemester dauert bis zu sechs Monate, mindestens aber 95 Präsenztage.
- (4) Das Praktische Studiensemester kann nur aufgenommen werden, wenn aus den vorangehenden Fachsemestern des Hauptstudiums Studienleistungen im Umfang von maximal zehn Kreditpunkten fehlen. Zudem müssen die Module des dritten Fachsemesters bestanden sein. Der Prüfungsausschuss kann Ausnahmen genehmigen.
- (5) Das Praktische Studiensemester hat folgende Ausbildungsinhalte:
Bearbeiten und Lösen konkreter Aufgaben aus den Bereichen der Informationstechnik und/oder der Betriebswirtschaft wie Systemanalyse, Systemdesign, Softwareentwicklung, Datenbankentwurf, Anwendungsimplementierung, Betriebliche Informationssysteme, Marketing, Fertigung, Produktionssteuerung, Qualitätsmanagement oder weiterer einschlägiger Bereiche.
- (6) Das Praktische Studiensemester ist dann erfolgreich abgeleistet, wenn die Voraussetzungen des § 4 Abs. 6 Teil A der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung erfüllt sind und an den begleitenden Lehrveranstaltungen erfolgreich teilgenommen wurde. Die Praktikumsstellen und die vereinbarten Leistungsinhalte sind von der Leiterin oder dem Leiter des Praktikantenamts vor Beginn des Praktischen Studiensemesters zu genehmigen.

§ 43-IIBB Lehrveranstaltungen, Studien- und Prüfungsplan

- (1) Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungsmodule im Pflicht- und ggf. Wahlpflichtbereich sowie die jeweils zugehörigen Teilnahmevoraussetzungen, Studienleistungen, Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Tabellen 1 (Grundstudium) und 3 (Hauptstudium).
- (2) Die Fachprüfungen des Grundstudiums und die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen für die Ermittlung der Fachprüfungsnoten ergeben sich aus der Tabelle 2. Die Fachprüfungen der Bachelorprüfung und die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen für die Ermittlung der Fachprüfungsnoten ergeben sich aus der Tabelle 4.
- (3) Wahlpflichtfächer werden von den Studierenden aus einer gesonderten Wahlpflichtfachliste des Studiengangs Internationales IT-Business gewählt. Wahlpflichtfächer im Umfang von zehn Kreditpunkten können mit Zustimmung des Studiendekans auch aus anderen Studiengängen anderer Fakultäten und dem IFS gewählt werden. Die Modalitäten der Studien-, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen der Wahlpflichtfächer werden von den veranstaltenden Einrichtungen entsprechend Absatz 5 und § 46-IIBB festgelegt und zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben. In den Wahlpflichtfächern wird die Fachnote aus den Noten der gewählten (Teil-)Module gebildet; die Noten werden anhand des Workloads der gewählten (Teil-)Module gewichtet.
- (4) Setzt sich eine Fachprüfung oder ein Lehrveranstaltungsmodul aus mehreren Prüfungsleistungen zusammen, müssen die Prüfungsleistungen jeweils mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
- (5) Die den Fachprüfungen zugeordneten Studienleistungen (SL) sind im Rahmen der Fachprüfungen zu erbringen. Die Prüfungsvorleistungen (PV) sind Voraussetzung für die Teilnahme an den zugeordneten Prüfungsleistungen. Die Art und Voraussetzungen von Studienleistungen bzw. Prüfungsvorleistungen, welche in den Tabellen 1 und 3 mit „XS“ bzw. „XP“ bezeichnet sind, werden zu Vorlesungsbeginn von der Dozentin oder dem Dozenten bekannt gegeben.
- (6) Werden in einem Feld der Tabellen in § 46-IIBB Studienleistungen, Prüfungsvorleistungen bzw. Prüfungsleistungen zur Auswahl genannt, erkennbar durch die Verknüpfung „o.“, so gibt die Dozentin oder der Dozent zu Vorlesungsbeginn die konkret zu erbringende Leistung bekannt.

§ 44-IIBB Bachelor-Thesis

- (1) Der Bearbeitungszeitraum für die Bachelor-Thesis beträgt 4 Monate. Die Bearbeitungsdauer kann kürzer sein.
- (2) Die Bachelor-Thesis kann nur begonnen werden, wenn außer der Fachprüfung Bachelor-Thesis noch maximal 13 Kreditpunkte des Hauptstudiums fehlen.

§ 45-IIBB Zeugnis und Urkunde

Im Bachelorzeugnis und in der Bachelorurkunde wird der Studiengang angegeben, in dem das Studium erfolgreich abgeschlossen wurde. Die Angabe lautet: „Bachelorstudiengang Internationales IT-Business“.

§ 46-IIBB Tabellen zum Studiengang

Erläuterung der Spalteninhalte und Abkürzungen in den Tabellen 1 und 3:

1. Spalte EDV-Bezeichnung der Lehrveranstaltung (EDV-Bez.)
2. Spalte Name des Lehrveranstaltungsmoduls (Lehrveranstaltungsmodul)
3. Spalte Semester, in dem die Lehrveranstaltung angeboten wird (Sem.)
4. Spalte Semesterwochenstunden (SWS)
5. Spalte ECTS-Kreditpunkte (CP)
6. Spalte Art der Lehrveranstaltung (Art):

V = Vorlesung S = Seminar

Ü = Übung Pr = Projekt

L = Labor IPS = Ingenieurpädagogisches Seminar

Bezieht sich eine Prüfung auf mehrere Lehrveranstaltungen innerhalb des Lehrveranstaltungsmoduls, werden diese Lehrveranstaltungen hier in Klammern genannt. Beispiele:

(V+Ü) = gemeinsame Prüfung über eine Vorlesung und eine Übung

(V+Ü+V) = gemeinsame Prüfung über zwei Vorlesungen und eine Übung

Finden sich in einer Zeile mehrere Lehrveranstaltungen, denen in Spalte 8, 9 oder 10 Prüfungen zugeordnet sind, so ergibt sich die Zuordnung aus der Nummerierung. Die Nummerierung hat keine zeitliche Bedeutung. Beispiel:

1.Ü+2.(V+S) in Spalte 6 und 1.PA+2.Re/30 in Spalte 10 bedeutet, dass der Übung als Prüfung eine Praktische Arbeit zugeordnet ist und der Vorlesung sowie dem Seminar zusammen ein Referat von 30 Minuten Dauer zugeordnet ist.

7. Spalte Voraussetzung für die Zulassung zum Prüfungsverfahren (Voraus.)
8. Spalte Art der Studienleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (SL/Dauer)
Bei „XS“ s. § 43 Abs. 5 Satz 3-IIBB.
9. Spalte Art der Prüfungsvorleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (PV/Dauer)
Bei „XP“ s. § 43 Abs. 5 Satz 3-IIBB.
10. Spalte Art der Prüfungsleistung mit Angabe der Dauer in Minuten, soweit keine andere Einheit angegeben ist (PL/Dauer)

8., 9. und 10. Spalte und § 43 Abs. 5 Satz 3-IIBB

Als Studienleistung (SL), Prüfungsvorleistung (PV) bzw. Prüfungsleistung (PL) können vorgesehen werden:

MP = Mündliche Prüfung	Re = Referat
KI = Klausur	La = Laborarbeit
St = Studienarbeit	En = Entwurf
Ue = Übungen	PA = Praktische Arbeit
Take-Home-Exam = THE	T(n) = Test (n = Anzahl pro Semester)

Nur als Prüfungsleistung (PL): BT = Bachelor-Thesis

Für die Dauer gilt:

S = Semester M = Monat(e) W = Woche(n) T = Tag(e)

Mehrere notwendige Prüfungen werden mit „+“ verknüpft, mehrere alternative Prüfungen werden mit „o.“ verknüpft, z. B.:

„MP+KI“ bedeutet, dass sowohl eine Klausur als auch eine mündliche Prüfung nötig sind.

„MPo.KI“ bedeutet, dass eine Klausur oder eine mündliche Prüfung notwendig ist.

11. Spalte GFN = Gewichtung der Prüfungsleistungen für die Note innerhalb des Lehrveranstaltungsmoduls

12. Spalte Zuordnung der Prüfungsleistung zur Fachprüfung (FP)

13. Spalte Bemerkung

Zu 7. u. 13. Es werden folgende Abkürzungen verwendet:

Block	= Blockveranstaltung
Tf	= Terminfach
FP	= Fachprüfung
Wpf	= Wahlpflichtfach
üPL	= (Lehrveranstaltungs)übergreifende Prüfungsleistung
bPL	= (studien)begleitende Prüfungsleistung
PS	= Praktisches Studiensemester
LV	= Lehrveranstaltung

SPO Bachelorstudiengang Internationales IT Business

Studiengang Internationales IT Business								Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)				Tabelle 1	
Grundstudium													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
EDV-B.	Lehrveranstaltung / Modul	Sem.	SWS	CP	Art	Voraus.	SL/ Dauer	PV/ Dauer	PL/ Dauer	GFN	FP	Bemerkung	
IIBB101	Programmieren 1	1	6	7	(V+Ü)		Ha/1 S		KI/90	1	1		
IIBB102	Einführung in die Wirt- schaftsinformatik	1	4	5	(V+Ü)			Ue/1 S	PA/1S+KI/90	1	2		
IIBB103	Allgemeine BWL	1	4	5	V				KI/90	1	3		
IIBB104	Rechnungswesen 1	1	4	5	V				KI/90	1	4		
IIBB105	Volkswirtschaftslehre	1	2	3	V				KI/60	1	5		
IIBB106	Mathematik 1	1	4	5	(V+Ü)			Ue/1 S	KI/90	1	6		
IIBB201	Datenbanken und Informa- tionssysteme 1	2	6	6	(V+Ü)		Ue/ 1S		KI/90	1	7		
IIBB202	Programmieren 2	2	4	5	(V+Ü)			PA/ 1 S	KI/90	1	1		
IIBB203	Modellierung und Planung von IT-Systemen	2	6	6	(V+Ü)			Ue/1 S	MP/20+PA/1S	1	8		
IIBB204	Nachhaltigkeit	2	2	3			Re			0			
IIBB205	Rechnungswesen 2	2	4	5	V				KI/90	1	4		
IIBB206	Mathematik 2	2	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1	6		
Summen	Grundstudium		50	60			8 SL/PL		11 bPL				

SPO Bachelorstudiengang Internationales IT Business

Studiengang Internationales IT Business				Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)			Tabelle 2
EDV-B.	Name der Fachprüfung	Nummer der Fachprüfung	Zugeordnete Lehrveranstaltungs- module / Prüfungsleistungen	Semester	Gewicht innerhalb der FP	Gewicht für Gesamtnote	Bemerkung
IIBBF01	Programmieren	FP 1	Programmieren I		1	2	
			Programmieren II		1		
IIBBF02	Einführung Wirtschaftsinformatik	FP 2	Einführung Wirtschaftsinformatik		1	1	
IIBBF03	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	FP 3	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre		1	1	
IIBBF04	Rechnungswesen	FP 4	Rechnungswesen I		1	2	
			Rechnungswesen II		1		
IIBBF05	Volkswirtschaftslehre	FP 5	Volkswirtschaftslehre		1	0,5	
IIBBF06	Mathematik	FP 6	Mathematik I		1	2	
			Mathematik II		1		
IIBBF07	Datenbanken und Informationssysteme I	FP 7	Datenbanken und Informationssysteme I		1	1	
IIBBF08	Modellierung	FP 8	Modellierung und Planung von Informationssystemen		1	1	
					Summe	10,5	

SPO Bachelorstudiengang Internationales IT Business

Studiengang Internationales IT Business								Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)			Tabelle 3	
Hauptstudium												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
EDV-B.	Lehrveranstaltung / Modul	Sem.	SWS	CP	Art	Voraus.	SL/ Dauer	PV/ Dauer	PL/ Dauer	GFN	FP	Bemer- kung
IIBB301	Sicherheit und Netze	3/4	4	5	(V+Ü)			Ue/1S	KI/90	1		
IIBB302	Softwareentwicklung	3/4	4	5	(V+Ü)				KI/90	1		
IIBB303	Finanzwirtschaft	3	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1		
IIBB304	Operations Research und Logistik	3	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1		
IIBB305	Statistik / Business Intelligence	3	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1		
IIBB306	User Centered Design	3	4	5	V				KI/90+PA/1S	1		
IIBB401	International Strategic Manage- ment	3/4	4	5	V				KI/90	1		
IIBB402	Wahlpflichtfach 1	4	6	6	(V+Ü)				KI/90	1		
IIBB403	Digitalisierung von Geschäftspro- zessen	3/4	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1		
IIBB404	Marketing	4	4	5	(V+Ü)				KI/90	1		
IIBB405	Integrierte betriebliche Systeme	4	4	5	(V+Ü)		Ue/ 1 S		KI/90	1		
IIBB406	Schlüsselqualifikationen	4	4	4	(V+Ü)+S		St./1M		KI60	1		
IIBB501	Projektvorbereitung	5		3	V		Ue/1 W					
IIBB502	Praxisprojekt	5		24	Pr	§42 Abs.1+4	PA/95 T					
IIBB503	Projektnachbereitung	5		3	V		Ue/1 W					
IIBB601	Anwendungsprojekt	6	8	10	Pr				PA/1 S	1		
IIBB602	E-Business	6	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1		
IIBB603	International Business Networks	6	4	5	(V+Ü)					1		
IIBB604	Service Management	6	4	5	(V+Ü)			Ue/ 1 S	KI/90	1		
IIBB605	Wahlpflichtfach 2	6	4	5						1		
IIBB701	Wahlpflichtfach 3	7	4	5						1		
IIBB702	Enterprise Social Media	7	4	5	V		PA/1S		MP/20	1		
IIBB703	Wahlpflichtfach 4	7	4	5						0		
IIBB704	Bachelorthesis	7		12		WIIB 501+502			BT/4 M	1		
IIBB705	Kolloquium zur Thesis	7		3					MP/45	1		
Summen	Hauptstudium		88	150			14 SL/PL		18 bPL			
Summen	BachelorStudium		138	210			22 SL/PL		29 bPL			

SPO Bachelorstudiengang Internationales IT Business

Studiengang Internationales IT Business				Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)		Tabelle 4	
Bachelorprüfung							
EDV-B.	Name der Fachprüfung	Nummer der Fachprüfung	Zugeordnete Lehrveranstaltungs- module / Prüfungsleistungen	Semester	Gewicht in- nerhalb der FP	Gewicht für Ge- samtnote	Bemerkung
IIBBF10	Sicherheit und Netze	FP 10	Sicherheit und Netze	3	1	1	
IIBBF11	Softwareentwicklung	FP 11	Softwareentwicklung	3	1	1	
IIBBF12	Finanzwirtschaft	FP 12	Finanzwirtschaft	3	1	1	
IIBBF13	Operations Research/Logistik	FP 13	Operations Research/Logistik	3	1	1	
IIBBF14	Statistik / Business Intelli- gence	FP 14	Statistik / Business Intelligence	3	1	1	
IIBBF15	User Centered Design	FP 15	User Centered Design	3	1	1	
IIBBF16	International Strategic Ma- nagement	FP 16	International Strategic Manage- ment	4	1	1	
IIBBF17	Digitalisierung von Geschäfts- prozessen	FP 17	Digitalisierung von Geschäftspro- zessen	4	1	1	
IIBBF18	Marketing	FP 18	Marketing	4	1	1	
IIBBF19	Integrierte Betriebliche Sys- teme	FP 19	Integrierte betriebliche Systeme	4	1	1	
IIBBF20	Schlüsselqualifikationen	FP 20	Schlüsselqualifikationen	4	1	1	
IIBBF21	Anwendungsprojekt	FP 21	Anwendungsprojekt	6	1	2	
IIBBF22	E-Business	FP 22	E-Business	6	1	1	
IIBBF23	International Business Net- works	FP 23	International Business Networks	6	1	1	
IIBBF24	Service Management	FP 24	Service Management	6	1	1	
IIBBF25	Enterprise Social Media	FP 25	Enterprise Social Media	6	1	1	
IIBBF26	Wahlpflichtfächer	FP 26	Wahlpflichtfach 1	4	1	3	
			Wahlpflichtfach 2	6	1		
			Wahlpflichtfach 3	7	1		
			Wahlpflichtfach 4	7	0		
IIBBF27	Bachelorabschluss	FP 27	Bachelor-Thesis	7	5	6	
			Kolloquium zur Thesis	7	1		
			Summe			26	

§ 47-IIBB nicht belegt

§ 48-IIBB nicht belegt

§ 49-IIBB nicht belegt

C. Schlussbestimmungen

§ 50-IIBB Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. September 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Internationales IT Business vom 18. Februar 2016, Version 1 außer Kraft.

§ 51-IIBB Übergangsbestimmungen

Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Internationales IT Business an der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft vor dem 1. September 2024 aufgenommen haben, setzen ihr Studium nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Internationales IT Business vom 18. Februar 2016, Version 1 fort. Studien- und Prüfungsleistungen nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Internationales IT Business vom 18. Februar 2016, Version 1 können längstens bis zum 28. Februar 2029 abgelegt werden. Danach müssen alle Studierenden ihre Prüfungsleistungen nach der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung ablegen.

Karlsruhe, den 19.06.2024

Die Rektorin

gez.

Prof. Dr. phil. habil. Rose Marie Beck

Amtliche Bekanntmachung: 20.06.2024